Weisheit für ein rechtschaffenes Leben

Lektion 4, 1. Quartal 21-23 Februar, 2026

Sabbatnachmittag, 17 Februar

Gedächtnisvers:

"Lehre uns unsere Tage richtig zählen, damit wir ein weises Herz erlangen" Psalm 90:12

"Unsere Zeit gehört Gott. Jeder Augenblick gehört ihm, und wir haben die heilige Verpflichtung, sie zu seinem Ruhm zu verwenden. Wir können Gott nur, wenn wir uns gegenüber Gott, wenn wir in einer strengen Rechenschaft verpflichtet sehen." Testimonies, Band 2, S. 190

"Der Wert der Zeit ist nicht zu berechnen. Christus betrachtete jeden Augenblick als kostbar und verwendete ihn dazu, Menschen zu helfen, Gutes zu tun, um es zu vergelten. Wir haben nur ein paar Tage der Bewährung, um zu lernen, was wir tun müssen, um das Leben zu gewinnen, das Christus als das Geschenk seiner Gerechtigkeit ansieht. Wie wir unsere Zeit verwenden, wie wir unsere Zeit zurückgewinnen können, ist jedem, der bald aus dem Reich, das uns umgeben wird, ausgeschlossen zu werden, eine Frage von ewiger Bedeutung." Ev 118.1

"Jeder Augenblick ist mit ewigen Konsequenzen belastet. Wir müssen uns wenigstens Menschen dazuhelfen, die jeden Augenblick zum Dienst benutzt sind. Die Zeit ist kurz, und wir müssen unsere Zeit und unsere Kraft einsetzen, um Menschen zu helfen, die sich selbst nicht helfen können. Gott kann zu diesem Menschen sagen: "Du dieser Kreis wird dieses Werk ein der geführt werden." Wenn wir unsere Zeit und unsere Kraft einsetzen, um Menschen zu helfen, die sich selbst nicht helfen können, dann werden wir unseren Lohn erhalten." 12 Ev 118.2

"Jeder Augenblick ist mit ewigen Konsequenzen belastet. Wir müssen uns wenigstens Menschen dazuhelfen, die jeden Augenblick zum Dienst benutzt sind. Die Zeit ist kurz, und wir müssen unsere Zeit und unsere Kraft einsetzen, um Menschen zu helfen, die sich selbst nicht helfen können. Gott kann zu diesem Menschen sagen: "Du dieser Kreis wird dieses Werk ein der geführt werden." Wenn wir unsere Zeit und unsere Kraft einsetzen, um Menschen zu helfen, die sich selbst nicht helfen können, dann werden wir unseren Lohn erhalten." 12 Ev 118.2

"Wenn wir uns bemühen, Menschen zu helfen, dann ist es von allen Gottes Gaben, und wir haben eine Aufgabe zu erfüllen." Testimonies, Band 2, S. 190

"Wer den unterschiedlichen Kreisläufen nicht zum Opfer fallen will, muß die Zugänge zu seinem Innersten bewachen und hüten. Alles, was unseren Gedanken Nahrung bietet, muß sorgfältig geprüft werden, ob es auch wirklich Nahrung ist. Wenn wir unsere Gedanken nicht bewachen, dann werden sie von den Angriffen der Versuchung ergriffen. Wenn wir die Widerstandskraft dem Verführer überlassen, dann werden wir unsere Gedanken, Worte und Taten nicht mehr unter unsere Kontrolle bringen können. Wenn wir uns dem Bösen hingeben, dann wird es uns zur Gewohnheit, dem Bösen zu dienen. Wenn wir uns dem Bösen hingeben, dann wird es uns zur Gewohnheit, dem Bösen zu dienen. Wenn wir uns dem Bösen hingeben, dann wird es uns zur Gewohnheit, dem Bösen zu dienen." Ev 118.3

"Jeder Augenblick ist mit ewigen Konsequenzen belastet. Wir müssen uns wenigstens Menschen dazuhelfen, die jeden Augenblick zum Dienst benutzt sind. Die Zeit ist kurz, und wir müssen unsere Zeit und unsere Kraft einsetzen, um Menschen zu helfen, die sich selbst nicht helfen können. Gott kann zu diesem Menschen sagen: "Du dieser Kreis wird dieses Werk ein der geführt werden." Wenn wir unsere Zeit und unsere Kraft einsetzen, um Menschen zu helfen, die sich selbst nicht helfen können, dann werden wir unseren Lohn erhalten." 12 Ev 118.2

"Wenn wir uns bemühen, Menschen zu helfen, dann ist es von allen Gottes Gaben, und wir haben eine Aufgabe zu erfüllen." Testimonies, Band 2, S. 190

vor Augen zu haben. Wenn sie dies tun, wird Gott in ihnen wirken, um zu wollen und zu tun, was ihm gefällt." ST 24. Februar 1909, par. 9

Für weitere Studien können Sie sich gerne an uns wenden:

Whatsapp: (+49)157-508-25-635, (+63)961-954-0737
contact@advancedsabbathschool.org